

## Landratsamt Deggendorf bereitet sich auf mögliche Fluchtwelle aus der Ukraine vor

Am vergangenen Freitag wurde vom amtierenden Landrat Roman Fischer eine Koordinierungsgruppe zur Bewältigung einer erwarteten Fluchtwelle aus der Ukraine gebildet.

Die Koordinierungsgruppe hat sich heute organisiert und die internen Zuständigkeiten für die verschiedensten Sachverhalte (z.B. Ausländerrecht, Sozialrecht usw.) festgelegt.

Für die Verteilung der geflüchteten Menschen ist grundsätzlich der Freistaat Bayern, bei uns die Regierung von Niederbayern, zuständig.

Das Landratsamt Deggendorf weiß zum aktuellen Stand nicht, wann und wie die Verteilung stattfindet.

Roman Fischer und die Koordinierungsgruppe sind sich aber einig, dass man sich für den Fall rüstet.

Aus diesem Grund trägt das Landratsamt Deggendorf Informationen, z.B. über bekannte Hilfsangebote usw. zusammen und stellt diese auf der Homepage des Landkreises Deggendorf ([www.landkreis-deggendorf.de](http://www.landkreis-deggendorf.de)) ein.

Es ist davon auszugehen, dass Wohnraum benötigt wird. Wer Wohnraum zur Verfügung stellen oder anderweitige Hilfe anbieten kann, kann dies per Mail unter [Ukraine-Hilfe@lra-deg.bayern.de](mailto:Ukraine-Hilfe@lra-deg.bayern.de) machen.

Ab Dienstag, den 01.03.2022 wird zudem eine zentrale Rufnummer (0991/3100-400) freigeschaltet.

Fragen zum Ausländerrecht bitten wir unter [auslaenderamt@lra-deg.bayern.de](mailto:auslaenderamt@lra-deg.bayern.de) zu stellen.



**Landkreis  
Deggendorf**

**Medien-  
information**

Deggendorf,  
28.02.2022

**Ansprechpartner**

Oliver Menacher  
Pressestelle

Tel: 0991/3100-120  
Fax:0991/310041251  
E-Mail:  
[Pressestelle@lra-deg.bayern.de](mailto:Pressestelle@lra-deg.bayern.de)

LRA Deggendorf  
Pressestelle  
Herrenstr. 18  
94469 Deggendorf